



DER BEZIRKSVORSTEHER
INFORMIERT



Der „Zehnte“ in Zahlen:

**WAS KOSTET
MEIN BEZIRK?**
2026



Liebe Favoritnerinnen und Favoritner!



Die Bezirkspolitik in Zahlen gegossen:

Wofür wir Geld ausgeben, zeigt das Budget.

Trotz angespannter Budget-Situation sparen wir nicht bei Kindern, Jugendlichen und Bildung. Der Budget-Folder zeigt, wie weit wir auf diesem Weg schon gekommen sind. Im Budget von 2026, das heuer insgesamt 45.745.000 € beträgt, wenden wir sogar rund 60 Prozent für Kinder und Jugendliche auf ...

Genau hingeschaut:

Kinder sind unsere Zukunft. Deshalb werden ausreichend Mittel für eine gute Bildung und Entwicklung bereitgestellt. Für Kindergärten 1.673.700 €. Für Park- und Gartenanlagen sowie Spielplätze 5.231.800 €. Für Allgemein Bildende Pflichtschulen 17.703.500 € (MA56). Und für Kulturelle Jugendbetreuung 2.826.800 € sowie für die Musikschulen 28.600 €. Unterm Strich investiert der Bezirk somit 27.464.400 € in unsere Zukunft!

A stylized, handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Franz'.

Marcus FRANZ
Bezirksvorsteher Favoriten

POSITIVE ENTWICKLUNG FÜR DEN BEZIRK

VS TESAREKPLATZ



NEUE RADWEGE-INFRASTRUKTUR



PARK- UND GRÜNRAUMOFFENSIVE



DAS WOHNEN VON MORGEN



FUSSGÄNGERZONE FAVORITENSTRASSE



VERLÄNGERUNG DER U2



INTERESSANTE ZAHLEN AUS FAVORITEN:

Für die
**DACHKONSTRUKTION
DES HAUPTBAHNHOFS**

verbaute man so
viel Stahl wie beim
Eiffelturm, rund
7.000 TONNEN.



9 KILOMETER
durchgängiger
RADHIGHWAY vom
Ring zur Stadtgrenze –
das schafft der **Lückenschluss Herndlglassee**
samt 14 neuer Bäume.



Favoriten zählt
223.190 Einwohner.
Damit hat der 10. Bezirk
mehr Einwohner als
die Hauptstadt der
Schweiz.

29
APOTHEKEN
im Zehnten –
NR.1 in ganz
Wien.



Nur
15 MIN.
dauert die Fahrt mit der
U1 vom Thermen- und
Heurigegebiet Oberlaa
bis zum Stephansplatz.



Am
NEUEN LANDGUT
in Innerfavoriten wurde der
bereits **3. GEMEINDEBAU NEU**
fertiggestellt. Kein Bezirk hat
mehr neue Gemeindebauten.
Wienerfeld West, Kurparkstraße
und Favoritenstraße 250 stehen
bereits in den Startlöchern.

Der Bezirk hat
20 HUNDEZONEN
– **klare Nummer 1.** Außer-
dem sind diese Hundezonen
(362.707,8 m²) die flächen-
mäßig weitläufigsten von
ganz Wien. Im Schnitt hat
jeder Favoritner Hund
71,1 m² Auslauffläche.



5
BILDUNGS-GRÄTZL
zählt der Bezirk.
**Kein anderer
Bezirk
at mehr!**



Insgesamt
87 PARKANLAGEN
hat Favoriten.

INVESTITIONEN IN WACHSTUM UND LEBENSQUALITÄT

HAUPTBAHNHOF

Das Favoritner Tor zur Welt zählt täglich **1.200 Züge** und bietet **20.000** Menschen einen Arbeitsplatz.

BILDUNG 2025 wurden 2 neue Schulbauten eröffnet: in der Selma-Lagerlöf Gasse und in der Ettenreichgasse! Es gab 2 Spatenstiche für Schulneubauten am Tesarekplatz und für das Sportgymnasium Violapark. Außerdem wurde die bereits 3. Schulstraße – die Kindern **mehr Sicherheit** bringt – eröffnet.

Das **SUPERGRÄTZL** ist fertig! Das Favoritner Pilotprojekt bringt **mehr Grün**, mehr Lebensqualität und mehr Verkehrssicherheit. Vor allem die neue Fußgängerzone rund um die MS Herzgasse bietet den Kindern sichere Spiel- und Aufenthaltsmöglichkeiten.

NACHHALTIGE INVESTITIONEN

Mit der **U2** bekommt der Bezirk eine **2. U-Bahn-Linie**. Am Matzleinsdorfer-Platz wird schon fleißig gebaut. Die Inbetriebnahme ist für 2030 geplant!

INKLUSION

Der neu errichtete Rollstuhl- und Fahrradpark Wienerberg bietet **barrierefreien Fahrspaß** für alle!

WÄRMEGEWINNUNG

Aus den Abwassern der Therme Wien wird Fernwärme für 1.900 Haushalte erzeugt. Das spart jährlich etwa 2.600 Tonnen CO₂.

2.500 M² – oder 10 Tennisfelder – an zusätzlicher **BEGRÜNUNG**. Der erste Teilabschnitt der Fußgängerzone Favoritenstraße mit 35 neuen Bäumen, Kühlelementen und Aufenthaltsmöglichkeiten ist bereits fertig. Abschnitt 2 – von Landgutgasse bis Gudrunstaße – wird 2026 fertiggestellt.

DIE BEZIRKS-AUSGABEN FÜR 2026 IM ÜBERBLICK:



BÄDER
49.800 €

- * Instandhaltung
- * Reinigung
- * Wassergebühren

**STADT-
PLANUNG &
STADTENTWICKLUNG**
14.400 €

- * Studien * Klimabündnis
- * Kleinere bauliche Aufträge
- * Verkehrszählung

**STRASSEN-
REINIGUNG**
220.400 €

- * Reinigung des öffentlichen Raums
- * Schneeräumung

**PENSIONIST-
INNEN-KLUBS**
624.000 €

- * Miete und Betriebskosten
- * Instandhaltung des Mobiliars
- * Kurse * Workshops
- * Ausflüge
- * Verköstigung

STÄDTISCHES AMALIENBAD

STRASSENBAU
10.269.100 €

- * Ausbau * Sanierung
- * Baumpflanzung an Straßen
- * Straßen, Gehwege & Plätze

**BEDÜRFNIS-
ANSTALTEN**
511.100 €

- * Reinigung und Instandhaltung der öffentlichen WCs
- * Wasser- und Abwassergebühren

KUNST & KULTUR
540.000 €

- Förderung von**
- * Ausstellungen,
 - * Konzerten, Lesungen

**VERKEHRSLEIT-
EINRICHTUNGEN**
1.961.300 €

- * Reparaturen
- * Bodenmarkierungen
- * Verkehrszeichen

**BODEN-
MARKIERUNG &
VERKEHRSZEICHEN**
680.000 €

- * Verkehrslichtsignale
- * Entschärfung von Unfallschwerpunkten
- * Gehwegbeleuchtung
- * Sicherungsanlagen

**FAVORITNER
MÄRKTE**
645.400 €

- * Sanierung der Märkte
- * Reinigung der Märkte
- * Mülltrennung und Schädlingsbekämpfung
- * Regelmäßige Hygienekontrollen



**KULTURELLE
JUGENDBETREUUNG**

2.826.800 €

- * Betreuung in Parks und im öffentlichen Raum
- * Mobile Sozialarbeit
- * Jugendtreffs

KINDERGÄRTEN

1.673.700 €

- * Instandhaltung
- * Betriebskosten
- * Sanierung
- * Anschaffung von Spielgeräten

**PARKS,
GARTENANLAGEN
& SPIELPLÄTZE**

5.231.800 €

- * Trinkbrunnen
- * Baumpflanzungen
- * Erschließung neuer Parkanlagen
- * klimawirksame Maßnahmen gegen Hitzeinseln
- * Mobile WC-Anlagen
- * Grätzlabor
- * Pflege

MUSIKSCHULEN

28.600 €

- * Instandhaltung der Gebäude
- * Anschaffung und Wartung von Instrumenten

PFLICHTSCHULEN

17.703.500 €

- * Instandhaltung der Schulgebäude
- * Gestaltung der Schulhöfe
- * Anschaffung von Möbeln und Materialien
- * Komplett-Sanierung von alten Schul-Standorten

**INFORMATION
UND ÖFFENTLICH-
KEITSARBEIT**

142.000 €

Das umfangliche Detailbudget finden
Sie auf www.wien.gv.at/favoriten/budget



DER WEG DES BUDGETS

Die Bezirke haben keine eigenen Einnahmen – aber ein eigenes Budget. Im Rahmen der Dezentralisierung wird ihr Budget durch Mittelzuweisung aus dem Gemeindebudget dotiert.

1.

RATHAUS – GEMEINDERAT

Im Gemeinderat wird den Bezirken die Verwaltung der Haushaltsmittel übertragen. Die Höhe der Mittel richtet sich nach Kriterien wie Bevölkerung, Straßenfläche, Schülerzahl, Arbeitsstätten oder Bevölkerungsdichte pro Hektar Baufläche.

2.

ERSTELLUNG DES VORANSCHLAGS

Obliegt dem Finanzausschuss der Bezirksvertretung. Muss bis 31. Dezember vor dem betreffenden Verwaltungsjahr erfolgen.

4.

RECHNUNGSABSCHLUSS

Im darauffolgenden Jahr wird geprüft, ob der Voranschlag tatsächlich eingehalten wurde. Eine Überschreitung ist nur bei außerplanmäßigen Ausgaben gerechtfertigt, etwa: Rekordwinter mit viel Schneefall und Einsatz von Personal und damit übermäßige Fuhrpark-Ausgaben, Mehrausgaben für Rollsplit/Salz etc.

3.

BEZIRKSPARLAMENT

Stimmt mit Mehrheit für den Voranschlag. Falls nicht, muss bis zu einem gültigen Beschluss nachverhandelt werden.

KONTAKT / WICHTIGE ADRESSEN



favoriten.wien.gv.at



+43 1 4000 10110



marcus.franz@wien.gv.at



1100 Wien, Keplerplatz 5, 1. Stock



@MarcusFranzBezirksvorsteher



marcus.franz_favoriten



**Bezirksvorstellung
Favoriten**

Medieninhaber und Herausgeber:
Stadt Wien – Bezirksvorstellung Favoriten,
für den Inhalt verantwortlich:
Bezirksvorsteher Marcus Franz,
Keplerplatz 5, 1100 Wien

